



Podiums- und Ehrengäste: Moderator Christoph Wagner-Trenkwitz, IV-Präsident Georg Knill, Unternehmer Christoph Kulterer, Gerhard Obermüller, Gründer Agentur Rubicom, BKS-Bank-Vorstandsvorsitzende Herta Stockbauer, Vorstandsmitglied Nikolaus Juhász, Superintendent Manfred Sauer, IV-Geschäftsführerin Claudia Mischensky, Verena Hahn-Oberthaler, Gründerin Agentur Rubicom.

Foto: Simone Attisani

BKS Bank feiert 100 Jahre

Große Feier für ein besonderes Jubiläum: Die BKS Bank lud zum 100-jährigen Bestehen zu einem Festakt ins Stadttheater Klagenfurt.

100 Jahre ist es her, dass mit der Gründung der Kärntner Kredit- und Wechselbank Ehrfeld & Co die Erfolgsgeschichte der BKS Bank ihren Lauf nahm. Eine Geschichte mit Höhen und Tiefen, aber auch eine Geschichte von vielen Persönlichkeiten, die die BKS Bank zu einem international erfolgreichen Konzern gemacht haben. Diese Menschen und Geschichten hinter

dem Erfolg der BKS Bank standen im Mittelpunkt der Jubiläumsfeier, die unter dem Motto „Die Kunst des nachhaltigen Bankings“ im Klagenfurter Stadttheater über die Bühne ging.

Der Einladung der BKS-Bank-Vorstände Herta Stockbauer, Dieter Krassnitzer, Alexander Novak und Nikolaus Juhász folgten zahlreiche Kunden und Ehrengäste, wie WKÖ-Präsident Harald Mahrer. Er würdigte in seiner Festansprache die verantwortungsbewusste Geschäftstätigkeit der BKS Bank und die enge Verbundenheit zu Kärnten.

Vorstandsvorsitzende Herta Stockbauer blickt optimistisch in

die Zukunft. „Es macht mich sehr stolz, heute auf 100 Jahre BKS Bank zurückblicken zu können. Die vorausschauende Geschäftspolitik, seit vielen Jahrzehnten auf eine exzellente Beratung und eine schrittweise Expansion zu setzen, hat sich bestens bewährt. Unser Haus steht auf einem soliden Fundament, das von engagierten Mitarbeitern und treuen Kunden weiter gestärkt wird.“ Trotz der aktuellen geopolitischen Herausforderungen sei die BKS Bank auch für die nächsten 100 Jahre gut gerüstet.

Hohe Auszeichnungen für Stockbauer

Landeshauptmann Peter Kaiser und der Klagenfurter Bürgermeister Christian Scheider hatten für Herta Stockbauer besondere Auszeichnungen vorbereitet: Anlässlich ihrer Verdienste und Leistungen um das Ansehen der Stadt Klagenfurt in wirtschaftlichen Bereichen zeichnete Scheider sie mit der Goldenen Medaille der Stadt Klagenfurt aus, die mit der Eintragung ins Goldene Buch verbunden ist. Von Landeshauptmann Kaiser erhielt Stockbauer das Große Ehrenzeichen des Landes Kärnten verliehen, unter anderem für ihr Engagement für den Standort Kärnten.

KURZ NOTIERT

Fundermax-Würfel bei Designwoche

Für die Präsentation ihrer Produkt- und Markenwelt bei der Fuorisalone der Mailänder Designwoche hat sich die St. Veiter Firma Fundermax etwas Besonderes einfallen lassen: Ihre Fassaden- und Innenausbauplatten wurden zum Bau eines zwei mal zwei Meter großen Würfels verwendet, die Produktpalette auf diese Art in Szene gesetzt. Fundermax trug so mit einem multisensorischen Markenerlebnis zur Designwoche bei, denn der Würfel war begehbar und hatte im Inneren einen Monitor, auf dem die Markentransformation von Fundermax erzählt wurde.

Grafensteiner bei Spitzenköchen

Das Grafensteiner Restaurant Moritz ist für viele noch ein Geheimtipp – das könnte sich aber rasch ändern: Anja-Margaretha Moritz und ihr Lebensgefährte Roman Pichler wurden vor Kurzem in den Kreis der europäischen Spitzenköche-Vereinigung Jeunes Restaurateurs Österreich aufgenommen. Mit einem Netzwerk an Produzenten und Manufakturen ist die Küche ganz auf Slow Food aufgebaut.

Neues Restaurant im Hotel Seefischer

Kulinarischer Genuss wird bei Familie Berndl großgeschrieben. In ihrem Romantik SPA Hotel Seefischer in Millstatt bietet das soeben umgebaute Hotelrestaurant nun eine stimmungsvolle Bühne für die Kreationen von Küchenchef Jürgen Moldaschl. Grün- und Blautöne holen die Farben des Sees ins Haus. Neu ist auch der Buffet- und Showcooking- sowie ein Weinpräsentations-Bereich mit Weinbibliothek.

MEILENSTEINE

- ▶ 1922 gründet Leopold Karl Wilhelm von Ehrfeld die Kärntner Kredit- und Wechselbank Ehrfeld & Co.
- ▶ 1928 erhält die nunmehrige Bank für Kärnten die Konzession zur Aktienbank und darf Sparbücher ausgeben.
- ▶ 1983 fällt mit einer Filiale in Graz der Startschuss zur Expansion außerhalb Kärntens. Die Bank wird in Bank für Kärnten und Steiermark umbenannt. Heute gibt es 64 Fil-

- lialen, 49 davon in Österreich.
- ▶ 1986 geht die BKS Bank an die Börse.
- ▶ 1998 startet die Expansion ins Ausland mit der Gründung einer Repräsentanz in Zagreb.
- ▶ 2003 erwirbt die BKS Bank die Burgenländische Anlage & Kredit Bank AG.
- ▶ 2020 wird mit BKS Bank Connect die digitale Bank in der Bank gelauncht.
- ▶ 2021 liegt die Bilanzsumme über zehn Milliarden Euro.